

Das grosse Buch der Trockenmauern

Das Standardwerk der Stiftung Umwelt-Einsatz begeistert auch Natur- und Gartenfreunde

Es ist zwei Kilogramm schwer, 470 Seiten stark und einmalig: Das Buch «Trockenmauern – Grundlagen, Bauanleitung, Bedeutung». Die Stiftung Umwelt-Einsatz Schweiz SUS hat ihr gesammeltes Wissen vertieft und mit wertvollen Beiträgen ergänzt, um kommenden Generationen ein Vermächtnis in die Hände zu legen.

Was eine Trockenmauer ist – eine Mauer, die nicht gemörtelt wird, sondern für die «nur» die Steine richtig aufeinandergelegt werden –, wissen zwar viele nicht oder nicht mehr.

Geschützter Lebensraum für seltene Pflanzen und Tiere

Gesehen haben wir sie aber alle schon: Wer über das Hochplateau der jurassischen Freiberge, durch die Bündner Bergtäler oder die Waadtländer Weinberge wandert, stösst immer wieder auf Trockenmauern. Es gibt sie in der ganzen Schweiz und in vielen anderen Ländern in Europa. Sie sind Zeugen einer jahrhundertalten, traditionellen Bautechnik.

Trockenmauern sind ohne Zement oder Mörtel gebaut, sind sehr stabil und passen sich harmonisch ins Landschaftsbild ein. Zudem bieten sie vielen seltenen Pflanzen und Tieren einen geschützten Lebensraum. Leider verschwinden jedoch Jahr für Jahr zahlreiche Trockenmauern und mit ihnen auch die kostbaren Biotope.



Trockenmauern sind nicht nur optisch, sondern auch ökologisch eine Bereicherung für den Garten.

Bild: Hans-Karl Gerber

Das Buch «Trockenmauern» der Stiftung Umwelt-Einsatz Schweiz SUS ist ein einmaliges Standardwerk mit Texten, Fotos und Illustrationen zum Bau, zur Entstehung und Bedeutung von Trockenmauern.

Das gesammelte Wissen weitergeben

Sechs Jahre lang haben rund 40 Fachleute aus verschiedensten Bereichen daran gearbeitet beziehungsweise einen Beitrag geleistet. «Wir wollten sozusagen die Trockenmauer-Bibel pro-

duzieren und darin alles Wissen versammeln, um es weiterzugeben», erklärt Marianne Hasenstein, Geschäftsführerin der Stiftung.

Das Buch vermittelt Fachwissen über Geschichte, Baukultur und Ökologie, ausserdem über Spezialthemen wie Landschaft im Wandel, Trockenmauern als Lebensraum für Flora und Fauna oder Wein aus steilen Rebhängen. Es beinhaltet eine ausführliche, konkrete Bauanleitung mit reichem bautechnischem Fachwissen aufgearbeitet – von Statik und Dimensionierung über Baustellenorganisation bis zum rich-

tigen Werkzeug. Das Werk bewahrt und transferiert altes Wissen für kommende Generationen und leistet dadurch einen wertvollen Kulturbeitrag. Es richtet sich an alle, die sich für die Kultur, Kulturlandschaften und Kulturgeschichte der Schweiz und insbesondere ihrer Berglandschaften interessieren. Naturliebhaber, Gartenbesitzer sind angesprochen und ein Fachpublikum aus verschiedenen Sparten wie Gartenbauer, Landschaftsarchitekten, Umweltefachleute, Lehrpersonen, Mitarbeitende von Gemeinden, Landwirte oder Förster.

Die Stiftung Umwelt-Einsatz Schweiz SUS hat seit 1976 mit Schulklassen, Jugendlichen und freiwilligen Erwachsenen rund 3,8 Millionen Stunden Umwelteinsatz in der Kultur- und Berglandschaft der Schweiz geleistet. Ein Engagement, das umgerechnet rund 96 Millionen Franken wert sein dürfte.

Ein Schwerpunkt der Arbeit ist der Bau von Trockenmauern. Sie sind wertvolle Lebensräume für Tiere und Pflanzen und haben wichtige Funktionen in der Kulturlandschaft. Mit Zivildienstleistenden baut und renoviert Umwelt-Einsatz Trockenmauern in der ganzen Schweiz. Mit Kursen, Büchern und Kooperationen vertieft und teilt die Stiftung ihr Fachwissen über diese alte Handwerkskunst.

Stiftung Umwelt-Einsatz Schweiz
Büro Trockenmauern
Aargauerstrasse 70
8048 Zürich
Tel. 044 419 00 75
www.umwelteinsatz.ch
www.trockenmauerbuch.ch

Standardwerk «Trockenmauern: Grundlagen, Bauanleitung, Bedeutung»
Stiftung Umwelt-Einsatz, Steffisburg 2014
470 Seiten, gebunden, 20x30 cm
mit vielen Fotos und Illustrationen
ISBN 978-3-258-07705-5
Informationen: www.trockenmauerbuch.ch
Buchbestellung: info@umwelteinsatz.ch